

 Natusat GmbH
Haldenloh C 1
86465 Welden

 0821 - 47 87 390

 beratung@natusat.de

 shop.natusat.de



Futtermittel &
Pflegeprodukte

Beratung rund um
Fütterung & Gesundheit
für Pferd & Hund

#loveyourhorse

#feednatusat

A-Horse

Spezialist für gesunde Gelenke



Vor allem im Alter haben unsere Pferde oftmals mit einem Zwicken in den Gelenken und dem gesamten Bewegungsapparat zu tun.

Doch nicht nur das, auch bei Sportpferden oder nach Verletzungen ist es sinnvoll, den Bewegungsapparat und seine Strukturen – Sehnen, Bänder und Gelenke – ideal zu unterstützen und ernährungsphysiologisch mit wichtigen Nährstoffen zu versorgen.

Die im A-Horse enthaltenen Nährstoffe können unterstützend und festigend das Bindegewebe und die Gelenksstrukturen ansprechen und therapiebegleitend bei Arthrose, Arthritis, unklaren Lahmheiten oder auch

prophylaktisch bei sportlich aktiven Pferden und älteren Pferden im Seniorenalter eingesetzt werden. So kann eine gezielte Stärkung der Sehnen, Bänder und Gelenke erfolgen.

Das Lauftier Pferd

Von Natur aus sind unsere Pferde vor allem für eins gemacht: weite Strecken zurückzulegen.

In einem langsamen, gemütlichen Tempo, mit der Nase am Boden, Gras rupfend. Oder auch im flotten, energiesparenden Trab, auf dem Weg zum nächsten Wasserloch.

Und seltener der Fall, aber umso überlebenswichtiger: im rasanten Galopp, auf der Flucht vor einem Feind.

All diese Belastungen muss der Bewegungsapparat unserer Pferde abfangen und aushalten können. Die Hufe mit den grazilen, starken Beinen, die großen Gelenke, bis hin zur starken, ausgeprägten Muskulatur, die diese großen, edlen Tiere trägt.

Wir als Pferdebesitzer stellen unsere Pferde zudem vor die Herausforderung, uns gesunderhaltend tragen zu müssen – im Gelände, im Dressurviereck oder über den Parcours.

Unterstützung für freie Beweglichkeit

Das A-Horse ist konzipiert als ganzheitliche, ernährungsphysiologische Unterstützung des Bewegungsapparats und spricht hiermit Sehnen, Bänder, Knorpel und Gelenke an.

Es kann unsere Pferde sowohl unterstützen, wenn bereits ein Problem oder eine Verletzung vorliegt, aber auch der prophylaktische Einsatz beim Sportpferd, bei Pferden im Wachstum oder bei älteren Pferden ist besonders vorteilhaft.

Dazu bringt das A-Horse eine Reihe ausgesuchter, natürlicher Inhaltsstoffe mit, die eine ernährende und versorgende Funktion im Gelenk-, Sehnen- und Muskelstoffwechsel einnehmen.



Kurzzeitige Kur oder dauerhafte Fütterung?

Da es sich beim A-Horse nicht um ein Schmerzmittel oder ein anderes Medikament handelt, das vom Tierarzt injiziert wird und schnell wirksam ist, brauchst du zu Beginn etwas Geduld, ehe du die Wirkung beurteilst.

Sowohl Sehnen als auch Gelenke und vor allem der Knorpel sind schlecht bis gar nicht durchblutet. So benötigt beispielsweise das Glucosamin eine gewisse Zeit, bis es den Weg vom Darm zum Gelenk absolviert und in einer ausreichenden Konzentration im Gelenk angereichert werden kann.

Der Einsatz empfiehlt sich deshalb mindestens über 6 Monate und vor allem bei Pferden mit chronischen Problemen, wie Arthrotischen Veränderungen, ist die Dauergabe unbedingt in Betracht zu ziehen.

Ob das A-Horse deinem Pferd eine Verbesserung bringt, siehst du nach etwa 4-6 Wochen. Erst dann ist bei einer täglichen Fütterung eine Veränderung zu erwarten.



Zusammensetzung

- Glucosamin HCL
- MSM (Methyl-Sulfonyl-Methan)
- Chondroitinsulfat porcine
- Yucca schidigera
- L-Lysin

Glucosamin HCL

Glucosamin ist ein wertvoller Bestandteil im A-Horse.

Es gehört zu den Derivaten der Glucose, ist jedoch kein einfacher Zucker, sondern hat weitreichende Eigenschaften, die es natürlicherweise im Körper ausführt. So kommt es hauptsächlich im Knorpel und der Synovia von Säugetieren vor und liegt diffus im Bindegewebe verteilt. Bei Krustentieren ist es Bestandteil des schützenden und stützenden Exoskeletts.

Unser im A-Horse verwendetes Glucosamin wird deshalb auch aus dem Exoskelett von Krustentieren gewonnen und schonend aufbereitet. Es ist geschmacksneutral und wird deshalb von Pferden in der Regel problemlos gefressen.

Glucosamin gehört zu den Glykosaminoglykanen und fehlt es im Körper, so werden diejenigen Bereiche geschwächt, in denen es besonders wichtig ist: einerseits die Synovia.

Bei Versuchen konnte herausgefunden werden, dass sich die Synovia verdünnt, wenn das Glucosamin fehlt. Sie verliert dadurch ihre schmierenden und puffernden Eigenschaften und der Knorpel ist dadurch einer verstärkten Abnutzung ausgesetzt.

In der Fachliteratur werden dem Glucosamin knorpelaufbauende, entzündungshemmende und schmerzlindernde Eigenschaften zugeschrieben, indem es den Knorpel und das Gewebe rundherum ernährungsphysiologisch versorgt.

Da der Knorpel aufgrund seiner fehlenden Durchblutung durch Diffusion ernährt wird, kommen Nährstoffe nur sehr langsam bei ihm an.

Deshalb sind einige Faktoren besonders wichtig für eine gute Knorpel-Ernährung: vor allem zu nennen ist die regelmäßige, geregelte Bewegung im Schritt, sodass der Knorpel beansprucht wird und sich durch das Zusammenpressen beim Aufußen und das ausdehnen während der Schwebephase optimal ernähren kann.

Zudem sorgt die gleichzeitige Gabe von MSM dafür, dass Glucosamin besser im Gewebe ankommt.

Um die Gelenke unserer Pferde mit A-Horse ideal zu unterstützen, sollte das Pulver auf alle Fälle langfristig, bei Bedarf auch dauerhaft in geringer Dosierung, gegeben werden.

Chondroitinsulfat

Als Mucopolysaccharid gehört auch Chondroitin zu den Glykosaminoglykanen und ist ebenfalls ein knorpelaktiver Bestandteil. Vor allem in Kombination mit Glucosamin kann Chondroitin seine Wirkung voll entfalten.

Für unser A-Horse wird das Chondroitin besonders schonend aus dem Knorpel von Schweinen gewonnen, ist absolut geruchsneutral und geschmacksneutral, wodurch es in der Regel komplikationslos angenommen wird.

Glucosaminoglykane (kurz GAG) haben eine Reihe besonderer Eigenschaften, die auch das Chondroitin auszeichnen. Sie sind vor allem als Schmiermittel im Gelenk wirksam und können bis zum 6.000-fachen ihres Eigengewichts an Wasser aufnehmen. Dadurch quellen sie besonders stark auf und geben dem Bindegewebe seine herausragende Elastizität und Stabilität.

Wie der Name schon vermuten lässt, ist das Chondroitin vor allem im Knorpel und zudem in der Aorta vorkommend und kann dort ernährungsphysiologisch nährend und unterstützend auf die Knorpelsubstanz einwirken.

Auch als wichtiger Bestandteil der Synovia ist Chondroitin nützlich.

In den täglichen, physiologisch ablaufenden Prozessen unseres und des Körpers unserer Pferde wird Chondroitin von bestimmten Zellen gebildet: den sogenannten Chondroblasten. Chondroblasten sind knorpelaufbauende Zellen. So kann Chondroitinsulfat dabei helfen, die Chondroblasten bei ihrem knorpelaufbauenden Job zu unterstützen und kann gleichzeitig die Wasserbindungsfähigkeit des Knorpels anregen, sodass seine Elastizität zunimmt und dem Knorpelverschleiß dadurch vorgebeugt werden kann.

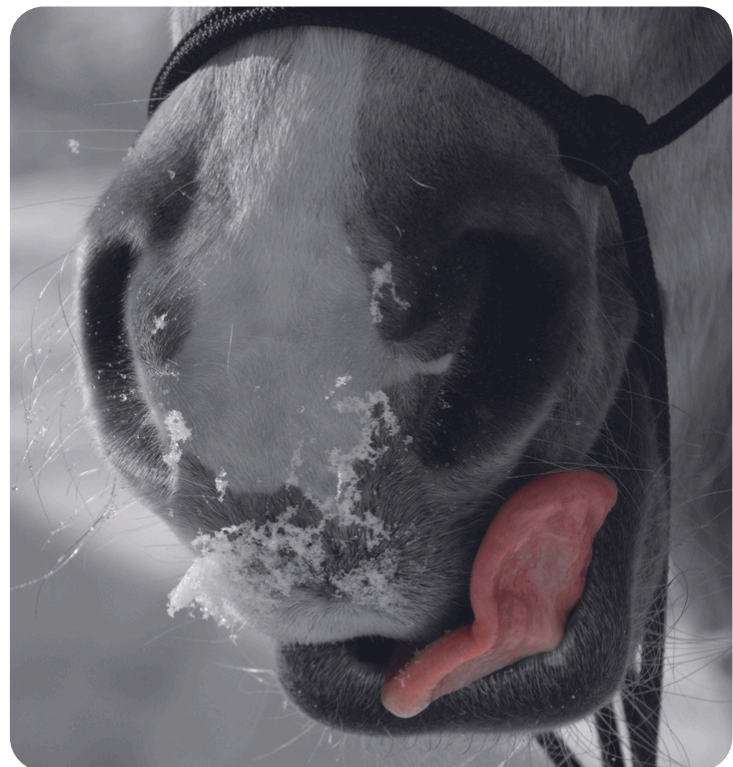
MSM – Methylsulfonylmethan

Bei MSM handelt es sich um organischen Schwefel, der im Körper vielerlei weitreichende Aufgaben einnimmt. Unter anderem ist Schwefel Bestandteil vieler Enzyme und ist dadurch am Stoffwechsel der Haut, der Gelenke, der Muskulatur und fast überall anders beteiligt.

Im A-Horse wirkt unser MSM zusätzlich als Wirkverstärker (drug enhancer) für Glucosamin und sorgt dafür, dass dieses besser an seinem Zielort ankommt. Zudem konnten Untersuchungen zeigen, dass MSM nachweislich diejenigen Enzyme hemmt, die am Abbau von Knorpel beteiligt sind, wie beispielsweise Serinproteasen und Kollagenasen.

Weitere positive Effekte, die die Literatur für MSM beschreibt: entzündungshemmend, antioxidativ, immunmodulierend, antitumoral.

Entzündungshemmend wirkt MSM auf die Ausschüttung von Entzündungsmediatoren, den Zytokinen wie Interleukin und Prostaglandin. Dadurch wird die Entzündungsreaktion gemildert. Seine antioxidative Wirkung zeigt MSM dadurch, dass es die Bildung freier Sauerstoffradikale hemmt.



Auch als Transportsystem ist MSM im Einsatz und ist hier vor allem für das Spurenelement Selen.

Zudem weisen Studien eine immunmodulierende Wirkung im Bereich der Allergiebekämpfung nach. Hier konnten beispielsweise bei Hausstauballergien oder bei Heuschnupfen beim Menschen die typischen Allergiesymptome signifikant verbessert werden.

Letztendlich wirkt MSM auch im Knochenstoffwechsel. Hier zeigt die Literatur, dass MSM die Stammzellen stimuliert, Osteoblasten (knochenaufbauende Zellen) zu bilden, sowie die Expression knochenbauender Marker-Gene bevorzugt.

L-Lysin

Die Aminosäure L-Lysin gilt beim Pferd als erstlimitierende Aminosäure und ist dadurch besonders wichtig für gesunde Muskulatur und einen funktionierenden Stoffwechsel.

Doch Lysin kann noch viel mehr. So zeigen sich positive Effekte von Lysin auf ein belastbares Immunsystem und die Infektabwehr.



Lysin im A-Horse ist vor allem deshalb enthalten, weil es einen positiven Effekt auf das Bindegewebe aufweist. Es sorgt für die Produktion von gesundem, reißfestem Kollagen. So wirkt es indirekt stabilisierend auf die Gelenke, indem das umgebende Bindegewebe voll belastbar ist.

Zudem wirkt L-Lysin in Kombination mit Vitamin D und Calcium auch positiv auf den Knochenstoffwechsel, regt diesen an und stabilisiert die Knochenstruktur.

L-Lysin ist eine sogenannte essenzielle Aminosäure und muss als diese in der täglichen Ernährung unserer Pferde im Futtertrog laden.

Yucca schidigera

Das Pulver der Yucca schidigera ist ebenfalls im A-Horse enthalten.

Die Yucca-Pflanze ist in Mexiko und in den USA beheimatet und wächst dort in steinigen Wüstenregionen. Die Art Yucca schidigera gehört zur Familie der Spargelgewächse (Asparagaceae) und darin zur Unterfamilie der Agavengewächse (Agavoideae) und zur Gattung der Palmlilien (Yucca).

Als alte indianische Heilpflanze wird Yucca schidigera traditionell eingesetzt bei Verdauungsbeschwerden, zur Entgiftung und auch bei Arthrose und Arthritis. Die Wissenschaft identifizierte unter anderem Saponine und Polyphenole als wirkungsvolle Inhaltsstoffe der Yucca schidigera.

Saponine besitzen potente antioxidative Wirkung im kardiovaskulären System und in der Leber. Sie reduzieren Fäulnisprozesse im Darm und können gegen Protozoen wirken. Sie haben eine positive Wirkung auf die Darmflora und die Darmgesundheit. Polyphenole wirken antientzündlich und stark antioxidativ und machen Yucca schidigera zu einem wertvollen Bestandteil des A-Horse.



- Wertvolle Nährstoffe: Glucosamin, MSM und Chondroitin
- Mit Yucca schidigera als traditionell bei Gelenksproblemen eingenommene Pflanze
- Geeignet für die Therapiebegleitung und Prophylaxe bei sportlich aktiven Pferden
- Geeignet zur Dauergabe, in symptomfreien Phasen mit halber Dosierung möglich
- Ganzheitliche Unterstützung eines gesunden Knorpels und einer guten Gelenkfunktion

Zusammensetzung & analytische Bestandteile

Am Beispiel des Etiketts unseres A-Horse findest du hier alle Infos zur Zusammensetzung, den ernährungsphysiologischen Zusatzstoffen und den Analytischen Bestandteilen.

A-Horse
Ergänzungsfuttermittel für Pferde



4 260378 070289

Inhalt: 2100 g

Zusammensetzung:
Glucosamin HCL, Methyl-Sulfonyl-Methan, Chondroitinsulfat porcine, Yucca schidigera.

Analytische Bestandteile in v. H.:
43.6 Rohprotein; 0.2 Rohfett; 0.1 Rohfaser; 1.5 Rohasche; 0.02 Calcium; 0.8 Natrium; 33.0 Schwefel.

Ernährungsphysiologische Zusatzstoffe je kg:
20 000 mg L-Lysin-Monohydrat, technisch rein (3.2.3).

Fütterungshinweis:
25 g pro 500 kg/LG pro Tier und Tag füttern.
A-Horse wird am besten abends gefüttert.
1 gestrichener Messbecher entspricht 30 g

NATUSAT
Haldenloh C 1
86465 Weiden

DE-BY-1-00303

Du hast Fragen zum A-Horse oder einem anderen Produkt von Natusat, Delos oder Rokale?



0821 - 47 87 390



beratung@natusat.de



shop.natusat.de

